

# Die Naturschutzverbände in Bochum brauchen Unterstützung bei den Krötenwanderungen in Bochum!



© Detlef Mährmann

Am Ende des Winters beginnt die Wanderung der Amphibien zu ihren Laichgewässern. An vielen Orten müssen sie dabei Straßen überqueren und werden überfahren. In Bochum werden deswegen an mehreren Stellen sog. Kröten-

zäune aufgebaut, die Tiere werden umgeleitet in Eimer, und werden dann von Naturschützer\*innen über die Straße getragen.

Der BUND Bochum betreut einen Krötenzaun an der unteren **Gräfin-Imma-Straße in Stiepel** auf Höhe der Teiche. Weitere Zäune werden vom NABU und AKU betreut in **Sundern (Am Bliestollen) und Stiepel (Am Vahrenholt, Brockhauser Str.)**.

Ab dem **22.02.2024** werden etwa 6 Wochen lang **täglich früh morgens und abends nach der Dämmerung** die Eimer von mindestens 2 Personen kontrolliert, die Tiere bestimmt und gezählt. Hierbei brauchen wir viele helfende Hände und es ist jede\*r herzlich willkommen, auch wenn es sich nur um einzelne Tage handelt. Dafür gibt es auch eine finanzielle Aufwandsentschädigung!

Wie genau alles abläuft, erfahrt ihr auf unserer Homepage **[www.bund-bochum.de](http://www.bund-bochum.de)**

Wenn Ihr helfen möchtet, meldet euch bei Armin Jagel unter **[amphibienschutz@bund-bochum.de](mailto:amphibienschutz@bund-bochum.de)**